

Ein Jahr PalliativeCareTeam Kraichgau

Erste Zwischenbilanz ist positiv – Initiative Palliativversorgung Sinsheim e.V. übergibt großzügige Spende



(zg) Vor etwas mehr als einem Jahr – am 8.

Oktober 2013 – hat das PalliativeCareTeam (PCT) Kraichgau seine Arbeit aufgenommen und steht seither unheilbar kranken Menschen und ihren Angehörigen in der Region an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr zur Seite. Dies nahmen die Initiatoren und Teammitglieder zum Anlass für einen Rückblick und eine erste Zwischenbilanz. Gleichzeitig übergab Dr. med. Bärbel Kuhnert-Frey als Vorsitzende der Initiative Palliativversorgung Sinsheim e. V. den Vertreterinnen des PCT Kraichgau symbolisch ein iPad. Der Verein hat dem PalliativeCareTeam in diesem Jahr bereits 13 iPads im Wert von 7.215 Euro gespendet. „Diese Spende ist für die tägliche Arbeit des PCT Kraichgau äußerst wertvoll, weil dadurch sichergestellt werden kann, dass jedes Mitglied des Behandlungsteams zu jeder Tages- und Nachtzeit während des Einsatzes beim Patienten Zugriff auf die aktuellsten Informationen hat“, erklärte Hans-Jürgen Hellmann, der als Geschäftsbereichsleiter Pflegeeinrichtungen der GRN Gesundheitszentren Rhein-Neckar gGmbH das PalliativeCareTeam Kraichgau mit auf den Weg gebracht hatte und dessen Arbeit administrativ begleitet. Die Kosten für die medizinischen und pflegerischen Leistungen des PCT übernehmen die Krankenkassen, „doch ohne die Spenden des Vereins und anderer Unterstützer könnten wir unser Angebot nicht in diesem Umfang aufrechterhalten“, betonten auch Dr. med. Damaris Köhler und Sonja Hansal, die beiden in der GRN-Klinik Sinsheim angesiedelten Koordinatorinnen des Teams, anlässlich der Spendenübergabe.



Zu Hause, in vertrautem Umfeld und umsorgt von nahestehenden Menschen, die letzte Lebenszeit zu verbringen – diesen Wunsch zu erfüllen, ist das Ziel der sogenannten Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung (SAPV), für dessen Umsetzung das PCT Kraichgau steht. Rückblickend auf die vergangenen zwölf Monate präsentierten Damaris Köhler und Sonja Hansal Zahlen, die veranschaulichen, dass man auf

einem guten Weg ist, dieses Ziel zu erreichen: Knapp 170 Patienten wurden zwischen Oktober 2013 und September 2012 behandelt, 122 von ihnen sind in dieser Zeit unter der Obhut des PalliativeCareTeams verstorben, davon die überwiegende Mehrheit zu Hause oder in ihrem Pflegeheim. Manche Patienten versorgt das Team nur wenige Tage, andere werden viele Monate begleitet. Insgesamt gab es 515 ärztliche und 834 pflegerische Hausbesuche, das sind im Monat durchschnittlich 43 Arzt- und 70 Pflege-Besuche. Die meisten – über 50 – Patientinnen und Patienten kamen aus Sinsheim direkt, die übrigen verteilten sich auf andere Gemeinden im Versorgungsgebiet, das sich auf die Fläche zwischen Lobbach im Norden und Angelbachtal im Süden sowie zwischen Malsch im Westen und Helmstadt-Bargen im Osten erstreckt. Insgesamt arbeiten sechs Ärztinnen und Ärzte sowie acht Pflegekräfte für das PalliativeCareTeam Kraichgau. Sie alle sind speziell im Umgang mit unheilbar kranken Menschen geschult und behandeln gemeinsam Symptome wie Schmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Angst, Unruhe und Atemnot. „Die Menschen im Kraichgau haben unser Angebot mit großer Offenheit und Dankbarkeit angenommen“, berichtet Koordinatorin Sonja Hansal. „Das zeigt uns, dass in der Bevölkerung ein echter Bedarf an professioneller ambulanter Begleitung Schwerstkranker besteht.“ Aber nicht nur Professionalität, sondern auch Menschlichkeit und Einfühlungsvermögen werden geschätzt, wie aus einem Brief von Angehörigen hervorgeht, den das Team nach dem Tod eines Patienten erhalten hat: „Danke für Ihr spontanes Kommen, Ihr geduldiges Zuhören, Ihre sofortige Verordnung von erleichternden Medikamenten (...), für das richtige Einschätzen der Situation, für jeden lieben Zuspruch.“ Entsprechend ist es auch für die Mitglieder des PalliativeCareTeams „trotz der oft belastenden Situation schön, Patienten und ihre Angehörigen in dieser besonderen Lebensphase begleiten, unterstützen und ihr Leiden lindern zu können“, betont Dr. Damaris Köhler. „Das ist der Grund, warum sich alle aus diesem Team gerade für diese Arbeit entschieden haben.“

Kontakt zum PCT Kraichgau

PalliativeCareTeam Kraichgau, Alte Waibstadter Straße 1, 74889 Sinsheim

Ansprechpartnerinnen:

Dr. med. Damaris Köhler, Ärztliche Koordinatorin, Fachärztin für Anästhesie, Palliativmedizin

Sonja Hansal, Koordinatorin, Fachkraft für Palliative Care, Algesiologische Fachassistenz

Telefon: 07261 66-1920, Fax: 07261 66-1949, E-Mail: pct-kraichgau@grn.de

Bürozeiten: Montag bis Freitag 9 bis 15 Uhr

Quelle: Stefanie Müller, GRN Gesundheitszentren Rhein-Neckar gGmbH

Sinsheim-Lokal.de | [Lokale Internetzeitung für Sinsheim](#)